

Bericht 1. Quartal 2018

Sehr geehrte Investoren und Interessenten,
nachstehend möchten wir Sie über die Entwicklung des **Oberbanscheidt Global Stockpicker (WKN: A12BTG)** informieren.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Fact-Sheet im Anhang zu dieser Mail.

Diesen Bericht und viele weitere Beiträge finden Sie auch im Downloads & Presse Bereich unserer Homepage.

<http://www.oberbanscheidt-cie.de/presse/>

Der Fonds konnte in den unterschiedlichen Betrachtungszeiträumen folgende Wertentwicklung erzielen:

- **4,10%** im abgelaufenem 1. Quartal 2018
- + **7,70%** im Kalenderjahr 2017
- + **6,50%** im Kalenderjahr 2016
- **1,90%** seit Auflage – entspricht – **0,7%** p.a.

Ausgewählte Transaktionen in Q1 2018

-Im Berichtszeitraum wurden zur Schaffung taktischer Liquidität die Positionen in **Verbio**, **Booking Holdings Inc.** sowie **K+S** verkauft. Einzelne defensive Branchen hingegen wurden gezielt über Kaufe übergewichtet. So verstärkten wir unser Engagement im Fischzuchtsektor durch Aufnahme von **Leroy Seafood** deutlich. Darüber hinaus wurde mit der **Total S.A.** ein weiterer Energiewerte gekauft. Ein Blick in die aktuelle Top 10 Werte unsere Fonds zeigt die Verschiebung sehr genau.

- Gerade in den unruhigen Zeiten der letzten Wochen konnten Engagements in US-Bestattungsunternehmen und den Fischzuchtsektor unser Portfolio deutlich stabilisieren.

- Getreu dem Motto „Lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende“ trennten wir uns unter Verlusten von **General Electric**. Momentan scheint für die Aktie selbst bei Kursen von 13,50 \$ kein Boden gefunden zu sein. Wir verkauften Mitte März zu rund 14,50 \$, halten das Papier aber weiter unter Beobachtung.

- Aus langfristigen strategischen Überlegungen entschieden wir uns erstmals seit langer Zeit zu einer deutlichen Positionierung in den **Schwellenländern**, und erwarben entsprechende **ETF's** im Umfang von ca. 5% des Fondsvolumens.

Aktuelle Asset Allokation

Aktuell beträgt die taktische Liquiditätsquote im Fonds **6,12 %** um je nach weiterer Marktentwicklung möglichst flexibel agieren zu können. Der **USD** zum **EURO** verlief erneut schwächer und somit setzte sich der Trend fort. Mit knapp 21% bleiben wir konstant aber immer noch vergleichsweise unterproportional im USD investiert.

Da wir die Währung nicht absichern, mussten wir durch den **CHF, NOK** und **USD** durchaus negative Auswirkungen auf die Gesamtperformance hinnehmen.

Quartalskommentar

Nachdem der Start in das Jahr 2018 von neuen Rekordständen an den internationalen Kapitalmärkten geprägt war, trübte sich die Stimmung im Februar deutlich ein. So verlor der S&P 500 von seinem Hoch bei 2.874,5 Punkten bis Ende März knapp 10% an Wert und auch der DAX konnte sein Hoch von 13.559 Punkten nicht verteidigen, sondern verlor seitdem 13%.

Auslöser für diese scharfe Korrektur an den Aktienmärkten waren genau die positiven Wirtschaftsdaten, die den Markt bis dahin unterstützt hatten. Die besser als prognostiziert laufende US-Wirtschaft schürte die Ängste vor einer stärker als erwartet anziehenden Inflation, die unter Umständen weitere, noch nicht erwartete Zinserhöhungen notwendig macht. Die so befürchtete Straffung der Geldpolitik brachte erhöhte Volatilität zurück an die Märkte.

Neben den Verlusten am Aktienmarkt, die aus den oben genannten Gründen entstanden, mussten im vergangenen Quartal, in Erwartung steigender Zinsen, auch auf der Rentenseite Kursverluste in Kauf genommen werden.

Somit ergab sich für den Euroanleger eine Gesamtsituation, in der sowohl Aktien, Anleihen und auch die Währung einen negativen Performancebeitrag geleistet haben.

Für den weiteren Verlauf des Jahres erwarten wir weiterhin volatile Märkte, sehen aber auch, dass sich der globale Aufschwung fortsetzen wird und damit einhergehend wieder Chancen auf steigende Aktienmärkte. Für uns bleibt die Aktie langfristig weiterhin die attraktivste Anlageklasse.

In der Entwicklung der letzten Wochen sehen wir vielmehr eine gesunde Konsolidierung innerhalb des langfristigen Aufwärtstrends der Aktienmärkte, in der die Aktienbewertung deutlich reduziert wurde.

Solche Entwicklungen konnten wir in den vergangenen Jahren immer wieder beobachten (z.B. Brexit) und durch aktives Risikomanagement und Anlagen in substanzorientierten Investments für Ihren langfristigen Erfolg nutzen.

Viele weitere Informationen zu unseren Fonds finden sie hier:

<http://fondsfinder.universal-investment.com/de/DE/Funds/DE000A12BTG5>

oder auf unserer Homepage:

<http://www.oberbanscheidt-cie.de/investmentfonds/>

folgen Sie uns gerne auf [Facebook](#)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Marco Jansen 02821-9 79 89 - 20

Christian Köpp 02821-9 79 89 - 16

Mit freundlichen Grüßen vom Niederrhein

Oberbanscheidt & Cie.

Vermögensverwaltung

Hoffmannallee 55

47533 Kleve

Tel.: 02821-9 79 89 - 0

Fax.: 02821-9 79 89 - 29

Mail: fonds@oberbanscheidt-cie.de

Internet: www.oberbanscheidt-cie.de

Oberbanscheidt & Cie.

Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer

Hans- Josef Oberbanscheidt

Ulrich Herre

Amtsgericht Kleve

HRB Nr. 2670

Diese Nachricht ist vertraulich.

Sie ist ausschliesslich fuer den im Adressfeld ausgewiesenen Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Empfaenger sein, so bitten wir um eine kurze Nachricht.

Jede unbefugte Weiterleitung oder Fertigung einer Kopie ist unzulessig. Da wir nicht die Echtheit oder Vollstaendigkeit der in dieser Nachricht enthaltenen Informationen garantieren koennen, schliessen wir die rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklaerungen und

Aeusserungen aus.

Falls Sie keine weiteren Informationen wünschen, können Sie sich [hier](#) abmelden.

Disclaimer

Wichtige Hinweise: Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Dieses Dokument richtet sich ausdrücklich nicht an Privatkunden und ist nicht zur Verteilung an diese bestimmt. Es stellt keine Finanzanalyse im Sinne des § 34b WpHG, keine Anlageberatung, Anlageempfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Die gemachten Angaben wurden nicht durch eine außenstehende Partei, insbesondere eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüft. Alle Aussagen basieren auf allgemein zugänglichen Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten, und Angaben der Fondsinstitute. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Wir weisen ausdrücklich auf das angegebene Erstellungsdatum hin. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen. Für den Eintritt der in dem Dokument enthaltenen Prognosen oder sonstige Aussagen über Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse übernehmen wir keine Haftung. Ebenso wenig für die Inhalte der in diesem Dokument verlinkten Internetseiten und Unterlagen. Wir weisen darauf hin, dass frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung sind. Der Nachdruck, die – auch teilweise – Vervielfältigung sowie die Weitergabe des Dokumentes sind ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht gestattet.